

Hattrick von Katharina Höffgen

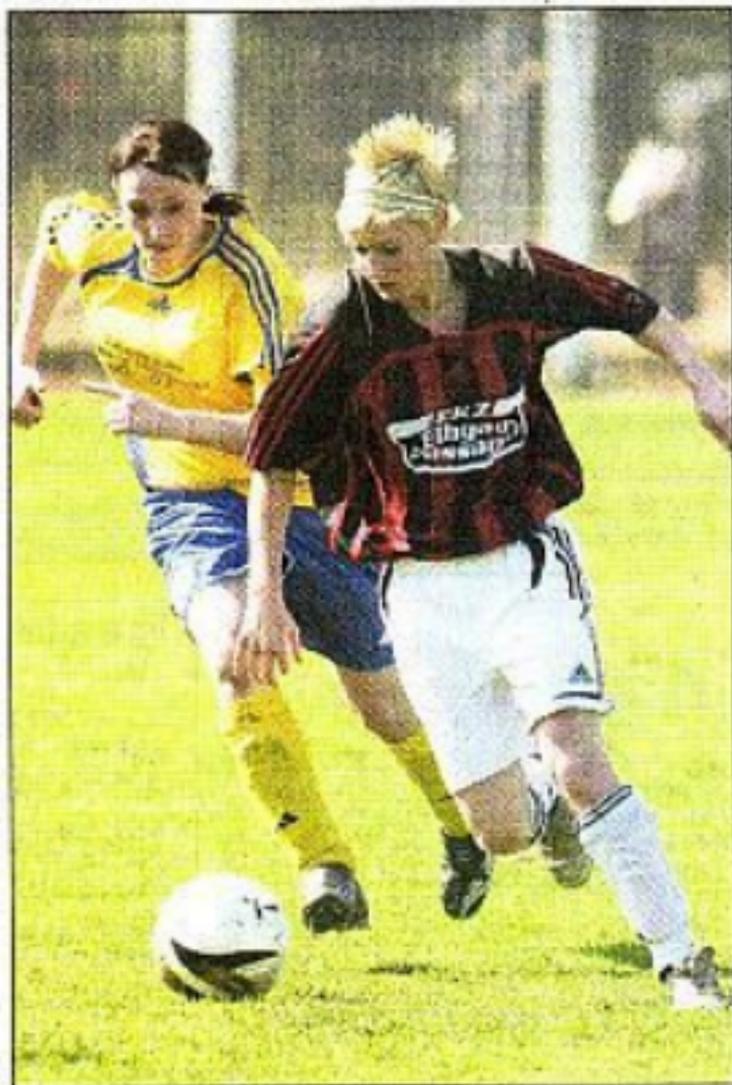
Luruper Damen besiegen Tabellenführer Bramfeld

Ein sensationeller Erfolg: Die Landesligafußballerinnen des SV Lurup haben Tabellenführer Bramfeld ein Bein gestellt. Mit 4:3 gewann Lurup gegen den Spitzenreiter, der damit erstmals in der Saison Punkte lassen musste. „Das war eine Superleistung der gesamten Mannschaft“, lobte Lurups Trainer Peter Gaulke. Der Sieg war um so wertvoller, weil Lurup eine Stunde lang in Unterzahl spielte. Zudem musste Lurup kurzfristig auf den Kleiberweg ausweichen.

Turbulenter Auftakt im Spiel: Schon nach 12 Minuten ging Lurup nach einem Tor von Katharina Höffgen mit 1:0 in Führung. Bramfeld konnte allerdings zügig ausgleichen. Ein Schock dann in der 30. Minute: Cordula Gaulke erhielt die Rote Karte. „Wegen Spielverzögerung“, wunderte sich Lurups Trainer. Da schienen die Messen fast schon gelesen zu sein, zumal Bramfeld aus stark abseitsverdächtigter Situation die 2:1-Führung in der 43. Minute gelang. Bei Lurup war aber nach der

Pause Verlass auf Torjägerin Katharina Höffgen, der nach dem Seitenwechsel ein lupenreiner Hattrick gelang. Erst gleich sie in der 65. Minute zum 2:2 aus, dann gelang Höffgen ein Doppelschlag zur 4:2-Führung (70./71. Minute). Bramfeld kam zwar noch in der 85. Minute zum 3:4-Anschluss, aber mit Glück und Geschick brachte Lurup den Sieg nach Hause.

Am Sonntag um 14 Uhr hat Lurup Helmrecht gegen Bergedorf



Stürmerin Katharina Höffgen (SV Lurup) schoss vier Tore gegen Tabellenführer Bramfeld

85, am 20. Dezember ist noch das Nachholspiel gegen St. Pauli angesetzt.